Die Salzbinse *Schoenoplectus tabernaemontani* PALLA, ein Neufund für das Saarland

von Stefan MÖRSDORF

Im Rahmen einer Bearbeitung potentieller Naturschutzgebiete konnte im September 1983 am Kohlwaldschlammweiher bei Neunkirchen-Wiebelskirchen *Schoenoplectus tabernaemontani*, die Salzbinse oder Graue Seebinse, erstmals für das Saarland nachgewiesen werden.

Schoenoplectus tabernaemontani ist eine leicht salztolerante Pflanze, die soziologisch zum *Phragmition* gerechnet wird. Am Kohlwaldschlammweiher ist sie mit dem ebenfalls salzertragenden Gemeinen Salzschwaden *Puccinellia distans* (L.) und dem Roten Gänsefuß *Chenopodium rubrum* (L.) vergesellschaftet. Es ist anzunehmen, daß *Schoenoplectus tabernaemontani* durch am Schlammweiher rastende Limikolen eingeschleppt wurde. Ein Belegexemplar des Neufundes wurde im Saarland - Herbar des botanischen Institutes der Universität des Saarlandes abgelegt.

Anschrift des Autors: Stefan MÖRSDORF
Hüttigweiler Str. 101
6685 Schiffweiler

Schriftleitung: Dr. Harald Schreiber

Verlag: Eigenverlag der DELATTINIA, Fachrichtung Biogeographie, Universität des Saarlandes

Druckerei: Offsetdruckerei Chr. Eschl, Beethovenstraße 5, 6683 Spiesen-Elversberg

Preis: DM 1,50

Mitgliedsbeiträge können auf das Konto 2550 bei der Kreissparkasse Saarbrücken eingezahlt werden.

Sie erleichtern uns die Arbeit, wenn Sie eine Einzugsermächtigung ausfüllen.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Faunistisch-floristische Notizen aus dem Saarland

Jahr/Year: 1983

Band/Volume: 15_1983

Autor(en)/Author(s): Mörsdorf Stefan

Artikel/Article: Die Salzbinse Schoenoplectus tabernaemontani PALLA, ein Neufund für das Saarland; 210